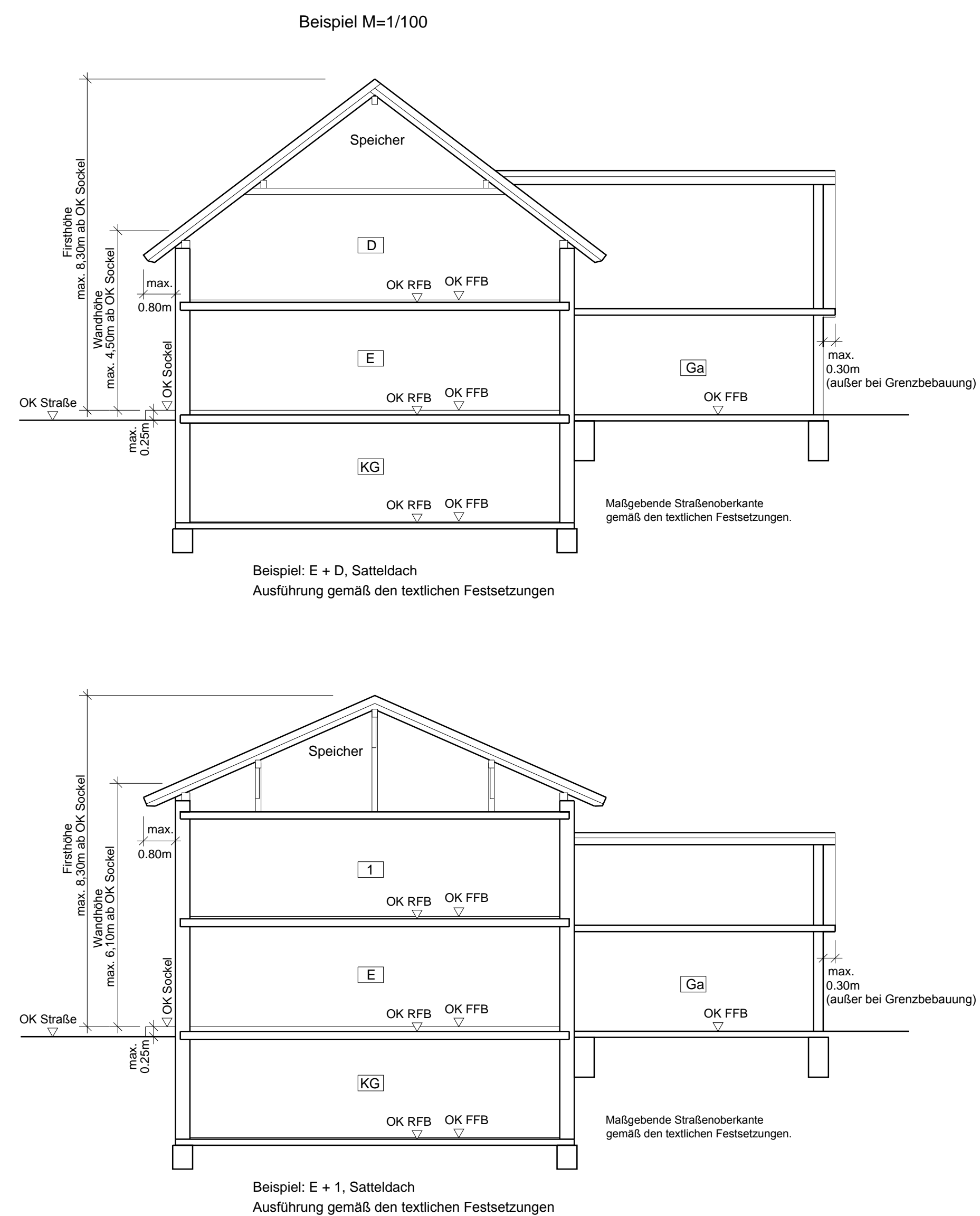
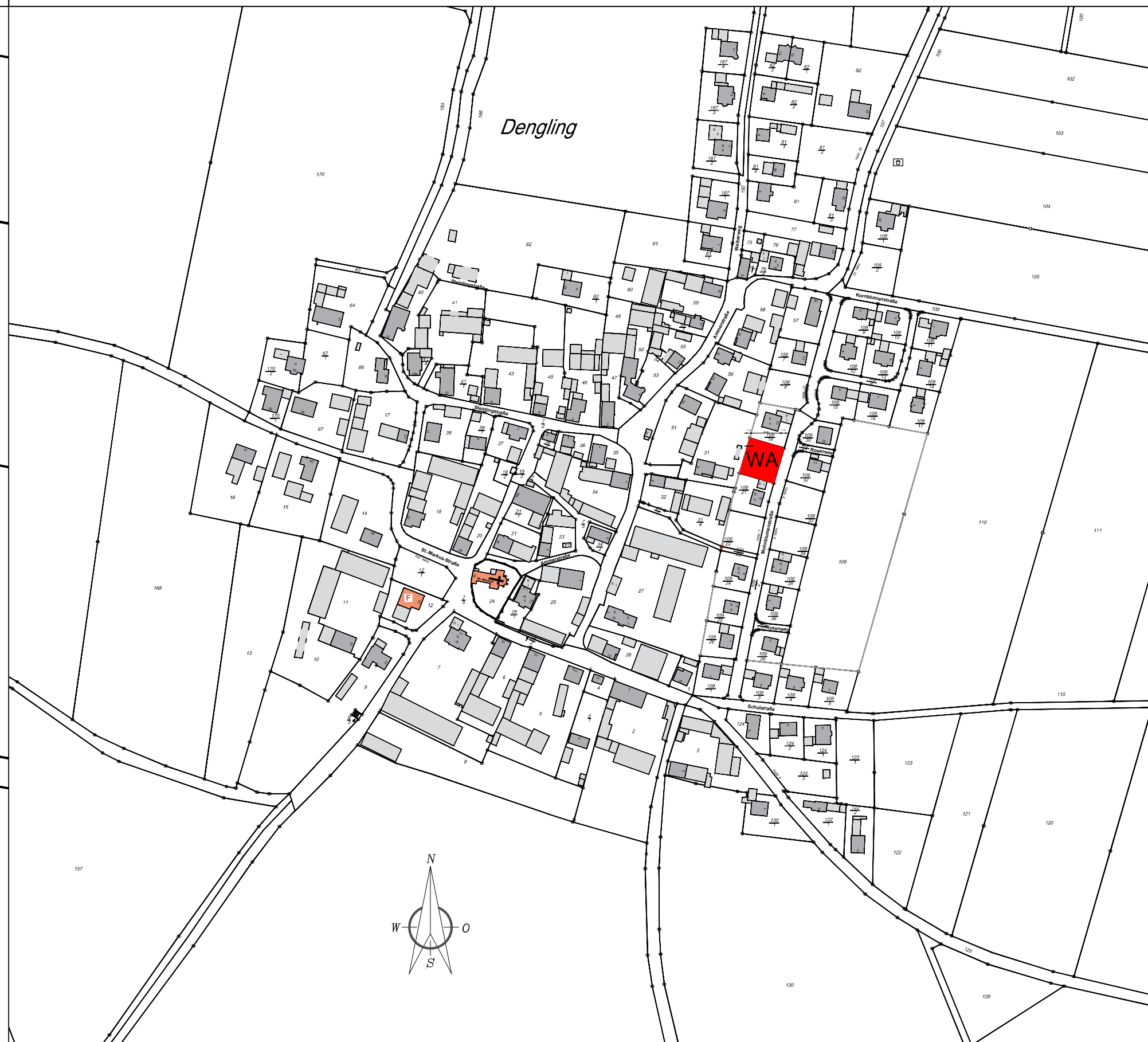




| | |
|------|---------------------------|
| WA | II |
| | E + D und E + 1 |
| 0,35 | 0,60 |
| o | WH max. = 4,50m bei E + D |
| | FH max. = 8,30m bei E + D |
| | WH max. = 6,10m bei E + 1 |
| | FH max. = 8,30m bei E + 1 |



Beispiel M=1/100

Beispiel: E + D, Satteldach
Ausführung gemäß den textlichen Festsetzungen

Beispiel: E + 1, Satteldach
Ausführung gemäß den textlichen Festsetzungen

Zeichenerklärung für die planlichen Festsetzungen - PlanzV 90 -

- Art der baulichen Nutzung**
WA Allgemeine Wohngebiete (§ 4 BauNVO)
- Maß der baulichen Nutzung**
(§ 5 Abs.2 Nr.1, § 9 Abs.1 Nr.1 BauGB, § 16 BauNVO)
GFZ 0,60 Geschosflächenzahl (§20 BauNVO)
GRZ 0,35 Grundflächenzahl (§ 19 BauNVO)
II Zahl der Vollgeschosse als Höchstmaß (§ 20 BauNVO)
- Bautyp**
E + D Erdgeschoss und Dachgeschoss
E + 1 Erdgeschoss und 1. Stockwerk
- Bauweise, Baulinien, Baugrenzen**
(§ 9 Abs.1 Nr.2 BauGB, § 22 und 23 BauNVO)
o offene Bauweise (§ 22 (2) BauNVO)
E nur Einzelhäuser zulässig (§ 22 (2) BauNVO)
Baugrenze (§ 23 (3) BauNVO)
- Verkehrsflächen**
(§ 9 Abs.1 Nr.11 und Abs.6 BauGB)
Straßenverkehrsflächen mit Angabe der Straßenbreite (§ 9 (1) 11 BauGB)
Straßenbegrenzungslinie (§ 9 (1) 11 BauGB)
- Sonstige Darstellungen und Festsetzungen**
vorgeschlagener Baukörpergrundriss mit Firstrichtung und Garagenstandort
Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Deckblattes 2 des Bebauungsplanes (§ 9 (7) BauGB)
- Nutzungsschablone**
Art der baulichen Nutzung max. zulässige Vollgeschosse II
Bautyp (E+D oder E+1)
Grundflächenzahl Geschosflächenzahl
Bauweise max. Wandhöhe max. Firsthöhe

Zeichenerklärung für Hinweise

- 1 Geplante Grundstücksgrenze
 - 2 Parzellennummer
 - 3 Grundstücksgröße
 - 4 Bestehende Wohn- und Nebengebäude
 - 5 Symbol für mögliche Bebauung
 - 6 Bestehende Grundstücksgrenzen
 - 7 Flurstücksnummern
 - 8 Einfahrt mit Stauraum (§ 9 (1) 4 BauGB)
 - 9 Wandhöhe Firsthöhe
 - 10 Garagenstandorte (§ 9 Abs.1 Nr. 4 und Nr. 22 BauGB)
 - 11 Landwirtschaftlicher Betrieb mit Tierhaltung
 - 12 Landwirtschaftlicher Betrieb ohne Tierhaltung
- Textliche Festsetzungen siehe gesonderte Anlage

Verfahrenshinweise

- Aufstellungsbeschluss**
Die Gemeinde Mötzing hat mit dem Beschluss des Gemeinderates in der Sitzung vom 12.11.2018 die Änderung des Bebauungs- und Grünordnungsplanes beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss wurde am 15.11.2018 ortsüblich bekannt gemacht.
Sünching, den 15.11.2018
Bürgermeister
Gemeinde Mötzing
- Fachstellanhörung**
Dem berufenen Träger öffentlichlicher Belange wurde für den Entwurf der Änderung des Bebauungsplanes in der Fassung vom 12.11.2018 Zeit vom 19.11.2018 bis 19.12.2018 Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben (§ 13 Nr. 3 BauGB).
Sünching, den 20.12.2018
Bürgermeister
Gemeinde Mötzing
- Auslegung**
Der Entwurf der Änderung des Bebauungsplanes in der Fassung vom 12.11.2018 wurde mit Begründung gemäß § 3 Abs. 2, BauGB, in der Zeit vom 23.11.2018 bis 27.12.2018 öffentlich ausgelegt. Dies wurde am 15.11.2018 ortsüblich bekannt gemacht und darauf hingewiesen, dass Bedenken und Anregungen während der Auslegungsfrist vorgebracht werden können.
Sünching, den 28.12.2018
Bürgermeister
Gemeinde Mötzing
- Satzung**
Die Gemeinde Mötzing hat mit Beschluss des Gemeinderates vom die Änderung des Bebauungsplanes gemäß § 10 Abs. 1 BauGB und Artikel 91 der Bayerischen Bauordnung (Bay. RS 2132-1-I) in der Fassung vom 12.11.2018 als Satzung beschlossen.
Sünching, den
Bürgermeister
Gemeinde Mötzing
- Genehmigung**
Eine Genehmigung der Aufstellung für die Änderung des Bebauungsplanes ist gemäß § 10 Abs. 2 BauGB nicht erforderlich.
Sünching, den
Bürgermeister
Gemeinde Mötzing
- Inkrafttreten**
Der Satzungsbeschluss der Änderung des Bebauungsplanes wurde am gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Die Änderung des Bebauungsplanes mit Begründung wird seit diesem Tage zu den üblichen Dienststunden in der Gemeinde Mötzing zu jedermanns Einsicht bereitgehalten und über dessen Inhalt auf Verlangen Auskunft gegeben. Die Änderung des Bebauungsplanes ist damit rechtsverbindlich. Auf die Rechtsfolgen des § 44 Abs. 3 und 4 der §§ 214, 215 BauGB ist hingewiesen worden.
Sünching, den
Bürgermeister
Gemeinde Mötzing

BEBAUUNGSPLAN

WA DENGLING OST II

Deckblatt 2

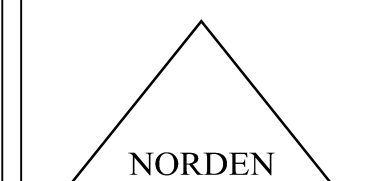
GEMEINDE : MÖTZING
LANDKREIS : REGENSBURG
REG.-BEZIRK : OBERPFALZ



PLANUNTERLAGEN

Amliche Plurkarten
1: M 1: 1000
Stand der Vermessung:
Nach Angabe des Vermessungsamtes zur genauen Maßentnahme nicht geeignet.
Die Ergänzung des Baubestandes der topographischen Gegebenheit sowie der ver- und entsorgungstechnischen Einrichtungen erfolgte am

(keine Vermessungsgenauigkeit), Aussagen und Rückschlüsse auf die Untergrundverhältnisse und die Bodenbeschaffenheit können weder aus den amtlichen Karten noch aus Zeichnung und Text abgeleitet werden.
Für nachrichtlich übernommene Planungen und Gegebenheiten kann keine Gewähr übernommen werden.



MAßSTAB
BEBAUUNGSPLAN
1 : 1.000
ÜBERSICHTSLAGEPLAN
1 : 5.000
Barbing, den 18.10.2018

Teil A: Planwerk

BEBAUUNGSPLAN
INKRAFTTRETEN: 08.12.2004
DECKBLATT 2:
ENTWURF: 12.11.2018

S² BERATENDE INGENIEURE
Stalzenberger, Scholz & Partner
Partnerschaftsgesellschaft mbH
Scherlinger Feld 1 • 93092 Barbing
Tel.: 09401 5284-0 • www.s2bi.de

Planung/Entwurf
D. Stelzenberger